



Flüchtlingsströme – eine US- Globalisierungsstrategie



Der US-amerikanische Politikwissenschaftler und Militärgeostrategie Thomas P.M. Barnett definiert in seinem Buch „Des Pentagons neue Landkarte“ den ungehinderten Flüchtlingsstrom nach Europa als eine der vier Kernstrategien zur Globalisierung und damit zum Ausbau der US-Dominanz.

Der US-amerikanische Politikwissenschaftler und Militärgeostrategie Thomas P.M. Barnett definiert in seinem Buch „Des Pentagons neue Landkarte“ den ungehinderten Flüchtlingsstrom nach Europa als eine der vier Kernstrategien zur Globalisierung und damit zum Ausbau der US-Dominanz. Nationale Grenzen sollen aufgelöst, Rassen vermischt, dadurch Werte und Religionen abgeschafft und der Weg zu einer globalen „Neuen Weltordnung“ (NWO) geebnet werden. Dabei geht es Barnett vor allem darum, die Menschen aus ihrer Identität und Kultur zu entwurzeln – willig genug zum Arbeiten, jedoch geschwächt, um keinen Widerstand zu leisten. Denn auch in den globalisierten europäischen Ländern – die Barnett als „Kernländer“ bezeichnet – erhebe sich heftiger Widerstand seitens religiös motivierter Gemeinschaften. Diese befürchten den Verlust ihrer Identitäten innerhalb einer durch die Globalisierung gleichgeschalteten Masse. „Alle, die gegen die Vermischung von Rassen und Kulturen wettern“, müssten nach Barnett „mit allen Mitteln bekämpft“ ... und „zum Schweigen gebracht werden“. Er droht sogar: „... sollten sie Widerstand gegen die globale Weltordnung leisten, fordere ich: Tötet sie!“

von ur.

Quellen:

www.kla.tv/6523

www.neopresse.com/politikusa/geopolitik-die-globalisierung-als-schluessel-der-weltweiten-us-dominanz/

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.